



Merkblatt

Die Info-Veranstaltung in Kurzform

Dieses Merkblatt fasst die wichtigsten Informationen zusammen, die an der Informationsveranstaltung vermittelt werden.

1 Der Verein «Rehkitzrettung Schweiz»

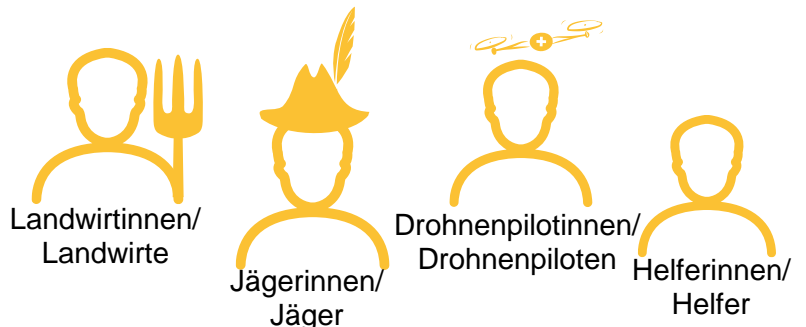
Die HAFL-Methode zur Suche von Rehkitzen wurde als Projekt an der Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL) von 2010 bis 2017 entwickelt.

Das Projekt wurde im Jahre 2017 beendet und der Verein «Rehkitzrettung Schweiz» wurde gegründet. Der Verein erfreut sich konstantem Mitgliederzuwachs und zählt per Juli 2024 989 Mitglieder und 238 Gönner und Gönnerinnen. Davon sind ca. 640 aktive Pilot:innen.

2 Grundsätze

Wir verstehen die Rehkitzrettung als Zusammenspiel aller involvierten Parteien:

- Landwirtinnen und Landwirte
- Jägerinnen und Jäger
- Drohnenpilotinnen und -Piloten
- Helferinnen und Helfer



Wenn die Zusammenarbeit aller gut funktioniert, so ist der Erfolg sehr hoch und für alle involvierten Personen eine tolle Erfahrung.

3 Voraussetzungen

Die Rehkitzrettung ist ein grossartiges Erlebnis in der Natur und bringt sehr viel Freude und Befriedigung, da man einen wichtigen Einsatz für das Tierwohl leistet.

Bevor man sich dafür entscheidet, müssen folgende Punkte beachtet werden:

- **Früh aufstehen**
Rehkitzrettung mit Wärmebildtechnik wird vorzugsweise kurz vor der Dämmerung bis zum Sonnenaufgang betrieben (oder je nachdem auch abends nach Sonnenuntergang). Sobald ein Feld durch die Sonne beschienen wird, wird es schwierig bis unmöglich, ein verlässliches Resultat zu erzielen.
- **Zeitliche Verfügbarkeit**
Die Saison für die Rehkitzrettung findet normalerweise zwischen Mai und Juli statt. In höheren Lagen auch etwas länger. Die Einsätze sind stark wetterabhängig und erfolgen jeweils vor bzw. in Schönwetterperioden. In dieser Zeit ist es wichtig, dass berufstätige Personen sehr flexibel sein können und sich dann bei Bedarf die Zeit nehmen können. Erschwerend kommt hinzu, dass die Einsätze schlecht planbar sind, da auch mal sehr kurzfristig entschieden wird, dass nun ein Feld gemäht wird.

- **Freude an der Teamarbeit**
Die Rehkitzrettung ist keine One-Man-Show. Nur wenn die Zusammenarbeit optimal funktioniert, ist es für alle ein schönes Erlebnis.
- **Beherrschen des Multikopters**
Rehkitzretter:innen müssen die Bereitschaft mitbringen, auch ausserhalb der Rehkitzrettungs-saison mit dem Multikopter zu fliegen, damit der Umgang gefestigt wird und bleibt. Auf diese Weise können Unfälle und Abstürze des Fluggerätes weitgehendst verhindert werden.
- **Mitglied im Verein (empfohlen)**
Der Verein ist eine grossartige Plattform, Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen. So können alle vom Erfahrungsschatz anderer profitieren. Ebenso bietet der Verein kostengünstige Aus- und Weiterbildungen an.
- **Finanzieller Einsatz**
Die Anschaffung der Ausrüstung ist ein finanzieller Aufwand, der gedeckt werden muss. Ob dies aus privaten Mitteln finanziert oder durch ein Crowdfunding realisiert wird, bleibt allen selbst überlassen. Falls du ein Crowdfunding erstellen möchtest, kannst du ein Merkblatt [anfordern](#), welches eine gute Einstiegshilfe bietet.

4 Einsteigerkurs Drohnenflug (optional)

Du hast noch nie eine Drohne gesteuert? In diesem Fall empfehlen wir dir, dich ebenfalls für den Einsteigerkurs anzumelden. Der Kurs ist optional und in sich abgeschlossen. Du machst in einer Kleingruppe mit erfahrener Leitung deine ersten Flugübungen und wirst begeistert sein von deinen ersten Flügen. Der eintägige Kurs kostet zusätzlich Fr. 40.-- und es ist keine eigene Drohne erforderlich. Es geht in diesem Kurs nicht um Rehkitzrettung bzw. Wärmebildkameras.

5 Ausbildung Rehkitzrettung

5.1 Ausbildung

Die Ausbildung wird von Januar bis April durchgeführt und ist in neun Module aufgeteilt. Diese finden als Webinar, selbständig als E-Learning und als Praxistage statt. Detaillierte Informationen findest du in der [Kursbeschreibung](#).

5.2 Voraussetzungen

Vor der Ausbildung:

- Absolvieren der Drohnenprüfung A1/A3 auf der Onlineplattform UAS-Gate des Bundesamtes für Zivilluftfahrt.

Ab Modul 1:

- Multikopter* (es ist noch keine Wärmebildausrüstung erforderlich)

Ab Modul 4:

- Multikopter* inkl. Wärmebildausrüstung

*) **Wichtig:** Es muss kein eigener Multikopter angeschafft werden. Wichtig ist, dass man für Übungen und die Übungstage der Ausbildung Zugriff auf ein Gerät hat.

5.3 Kurskosten

Die Ausbilder:innen arbeiten alle ehrenamtlich. Damit wir jedoch die Unkosten decken können, erheben wir einen Beitrag von Fr. 250.--. In diesem Betrag ist ein Jahr Mitgliedschaft im Verein inbegriffen. Mit der Einzahlung der Kurskosten wird der/die Kursteilnehmer:in automatisch Mitglied im Verein Rehkitzrettung Schweiz.

6 Nächste Schritte (September – Dezember)

6.1 Lokale Vernetzung

Die Rehkitzrettung ist keine One-Man-Show, sondern erfolgt mit der Landwirtschaft und Jagd. Es ist aus verschiedenen Gründen wichtig, dass du mit der lokalen Jagd ein Rettungsteam bildest, um die Rehkitzrettung mit der Drohne zu betreiben. Ein Rettungsteam besteht minimal aus einer Person, die die Drohne steuert und einer Jägerin oder einem Jäger.

Bevor du grosse Auslagen tätigst, kläre in deinem Dorf bzw. Region ab, ob der Bedarf besteht. Am einfachsten kontaktierst du dazu die lokale Jagdgesellschaft bzw. den lokalen Hegeverein. Den Ansprechpartner kannst du über die Gemeindeverwaltung oder auch mit einer kurzen Internetrecherche ausfindig machen. Falls es eine lokale Gruppe gibt, die Rehkitzrettung betreibt, dann solltest du dich auch mit dieser Gruppe kurzschliessen. Falls du Unterstützung bei der Vernetzung brauchst, darfst du dich gerne bei uns melden.

Wichtiger Hinweis: Es gibt Jagdgesellschaften, die keine Zusammenarbeit wünschen. Dies kann verschiedene Ursachen haben, beispielsweise, dass nur traditionelle Methoden wie Verblenden (aufstellen von Fahnen im Feld) zum Einsatz kommen sollen. Akzeptiere dies und frage im Nachbardorf nach. Biete die Rehkitzrettung auf keinen Fall direkt den lokalen Landwirten an, ohne die Jagd zu involvieren. Dies führt unweigerlich zu Konflikten, welche der Sache nicht dienen.

6.2 Rehkitzrettung: Ja/Nein

Wenn du alle Voraussetzungen geprüft und die lokale Vernetzung getätigt hast, dann bist du bereit, die Entscheidung zu fällen, ob du die Rehkitzrettung betreiben möchtest.

6.3 Anmeldung Ausbildung Rehkitzrettung (bis 30.11.2024)

Die Ausbildung ist der optimale Weg, damit du viel Wissen und Praxiserfahrung aneignen kannst, damit du optimal für die nächste Saison vorbereitet bist. Die Anmeldemöglichkeit findest du weiter unten.

6.4 Anmeldung Einsteigerkurs Drohnenflug (bis 15.10.2024)

Falls du noch nie eine Drohne gesteuert hast oder wenig Flug-Erfahrung hat, dann empfehlen wir die Teilnahme am Einsteigerkurs.

6.5 Beschaffung finanzielle Mittel/Equipment

Sobald du den Entscheid für die Rehkitzrettung gefällt hast und die Finanzierung geklärt ist, solltest du dich an die Beschaffung des Equipments machen. In den vergangenen Jahren kam es immer wieder vor, dass es aus verschiedensten Gründen zu Lieferschwierigkeiten kam. Im Idealfall kannst du diesen Punkt bis Dezember abschliessen.

7 Anmeldung zur Ausbildung Rehkitzrettung

Du möchtest gerne Rehkitzrettungspilotin oder Rehkitzrettungspilot werden und möchtest dich zur Ausbildung anmelden? Hier geht's zum Anmeldeformular:

<https://www.rehkitzrettung.ch/anmeldung-zur-pilotenausbildung>



8 Als Helferin oder Helfer in einem Team mitwirken

Dich spricht die Rehkitzrettung an, du möchtest dich aber nicht als Drohnenpilotin oder -Pilot engagieren? In diesem Fall gibt es auch die Möglichkeit, dich in unserer Karte anzumelden, damit dich ein Rettungsteam bei Bedarf kontaktieren kann. Das Formular findest du unter der folgenden Adresse:

<https://www.rehkitzrettung.ch/infos/infos-fuer-helfer>

